

Sie sind hier: >[Universität Wien](#) >[FLW](#) >[Department für Botanik und Biodiversitätsforschung](#) >[Tropenstation La Gamba](#)

Frühjahr 2016 - Newsletter

Liebe Freundinnen und Freunde der Tropenstation La Gamba!

Es freut uns Ihnen unseren aktuellen Newsletter zu präsentieren. Das Frühjahr 2016 hat wieder viele Menschen an die Tropenstation gebracht. Neben 10 Gruppen aus Österreich, Deutschland und Slowenien haben auch viele Studierende ihre wissenschaftlichen Abschlussarbeiten in La Gamba begonnen. Was sonst noch alles passiert ist lesen Sie hier.....

Liebe Grüße,

das Team der Tropenstation

Werner Huber, Daniel Schaber, Wolfgang Wanek, Anton Weissenhofer



Generalversammlung

Der Förderverein der Tropenstation La Gamba lädt zur diesjährigen Generalversammlung.
Wir freuen uns dieses Jahr einen Vortrag von Prof. Michael Schnitzler über "Die künftige Kooperation zwischen der Tropenstation La Gamba und dem Verein Regenwald der Österreicher" hören zu dürfen.

Mit "Wein und Brot" lassen wir diesen Abend ausklingen! Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ort: Department für Botanik und Biodiversitätsforschung (Hörsaal), Rennweg 14, 1030 Wien.

Zeit: Montag 06. Juni, 18.00 PKTL.
Um [Anmeldung](#) wird gebeten.
[Tagesordnung](#) hier als pdf herunterladen.



Mitgliedsbeitrag 2016

Wir bitten alle Mitglieder des Fördervereins La Gamba Ihre Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2016 (bzw. auch noch für das Jahr 2015) zu bezahlen. Sie sollten per Post oder Email informiert worden sein. Sie können Ihren Beitrag auch online bezahlen:

Bankverbindung: BA-CA

Kontoinhaber: Verein La Gamba
IBAN: AT30 1200 0520 7877 0401
BIC: BKAUATWW
Betreff: Mitgliedsbeitrag und/oder Spende

Um Ihnen die jährlichen Überweisungen des Beitrags zu erleichtern, können Sie gerne auch eine Einzugsermächtigung (SEPA LASTSCHRIFT) [anfordern](#).

Studierende: 20.- EUR /Jahr
Ordentliche Mitglieder: 40.- EUR /Jahr
Fördernde Mitglieder: 400.- EUR /Jahr



Zoobot - La Gamba - Symposium

3. Workshop zur österreichischen Tropenforschung

Am 11. Dezember 2015 fand bereits zum 3. Mal ein Workshop zur Österreichischen Tropenforschung statt, bei der eine Auswahl der aktuellen Forschungsarbeiten und -ergebnisse verschiedenster WissenschaftlerInnen aus Österreich und Deutschland vorgestellt wurden. Die Veranstaltung war sehr gut besucht von Alt und Jung. Der 4. Workshop ist in Planung, wir halten Sie am Laufenden.



Lange Nacht der Forschung

Zum Ersten mal war auch die Tropenstation La Gamba mit einem Stand und einem Vortrag zum Thema: *Wissenschaft an der Tropenstation La Gamba* bei der langen Nacht der Forschung dabei. Zwischen 17:00 und 22:00 Uhr wurden viele Gespräche geführt, Fragen beantwortet und Chili-Kostproben verkauft. Ein voller Erfolg! Wir kommen sicher wieder.



CO2 Bindung in Wiederbewaldungen - The Carbon Sequestration Potential of Restoration

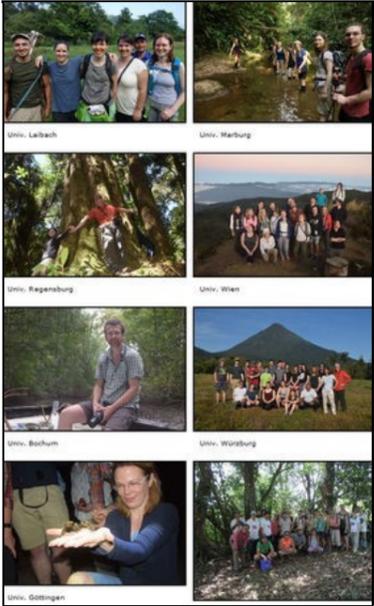
Vom 5. bis zum 8. Februar 2016 fand an der Biologischen Station Piro auf der Halbinsel Osa zum 2. Mal ein internationaler Workshop über CO₂ Sequestrierung statt. Wissenschaftler, Politiker und Personen aus der Praxis diskutierten 3 Tage über neue Erkenntnisse von CO₂ Bindung in Bezug auf Wiederbewaldungen, natürlicher Sukzession, Biologischen Korridoren und den daraus resultierenden Möglichkeiten dem Klimawandel entgegenzuwirken. Die Tropenstation war durch Daniel Jenking und Anton Weissenhofer vertreten, die den Biologischen Korridor La Gamba [COBIGA](#) vorstellten.

Pentagonia gambagam – eine neue Art mit Typuslokalität in La Gamba

Es ist gar nicht so selten, dass neue und für die Wissenschaft noch unbekannt Arten entdeckt werden. Meistens handelt es sich dabei um kleinere und unscheinbare Organismen. Ab und zu entdeckt man aber auch



große Pflanzen, wie *Pentagonia gambagam*, ein großblättriger, vogelbestäubter Unterwuchsbaum aus der Familie der Rötengewächse (Rubiaceae), der kürzlich in La Gamba neu beschrieben wurde.



Projektpraktika an der Tropenstation

Es spricht sich herum, dass die Tropenstation ein perfekter Ort für Feldpraktika in den Tropen ist. Auch heuer waren wieder StudentInnengruppen aus Slowenien, Deutschland und Österreich in La Gamba.

Im Jänner kamen nun schon zum Dritten Mal Studierende unter Leitung von Marina Dermastia und Tom Turk der Universität Laibach (Slowenien) und im Februar kamen gleich zwei StudentInnengruppen der Universität Wien zu uns. Unter Leitung von Wolfgang Wanek, Andreas Richter, Christina Kaiser, Veronika Mayer und Werner Huber beschäftigten sich die Studierenden mit Ökophysiologie, Walddynamik und Tier- und Pflanzeninteraktionen. Eine zweite Gruppe konzentrierte sich unter der Leitung von Veronika Mayer, Jürg Schönenberger, Anton Weber und Anton Weissenhofer auf Tier- und Pflanzeninteraktionen, Bestäubungsbiologie und Regeneration tropischer Standorte. Bei diesem Praktikum nahmen drei Studierende der Universidad de Costa Rica mit großer Begeisterung teil.

Die deutschen Universitäten aus Marburg (Leitung Tobias Sandner), aus Würzburg (Leitung Johannes Spaethe, Dieter Mahsberg, Gerd Vogg, Frank Sommerlandt und Georg Krohne), aus Göttingen (Leitung Michael Schwertfeger), aus Regensburg (Leitung Christoph Oberprieler und Gudrun Herzner) und aus Bochum (Leitung Thomas Eltz) nutzten im März und April die Tropenstation für Feldpraktika.

klicken um zu Öffnen



SchülerInnen erkunden La Gamba

Seit vielen Jahren schon besuchen uns Schüler der High Seas High School. Mehr als 30 SchülerInnen aus Deutschland segeln im "schwimmenden Klassenzimmer" um die Welt und besuchen dabei auch La Gamba, wo sie Vieles zum Regenwald und den Tropen von Mag. Florian Eit erfahren.



Sparkling Science Teil 2

Im Februar 2016 waren 23 SchülerInnen im Rahmen des [Sparkling Science](#) Projektes [Ein neuer Regenwald entsteht](#) in La Gamba. Die SchülerInnen befassen sich mit der Entwicklung von gepflanzten Bäumen auf den Wiederbewaldungsflächen. Verschiedene Parameter wie z.B. Bodenbeschaffenheit, Holzdichte und Blattstrukturen werden untersucht, um herauszufinden welche Arten sich unter welchen Bedingungen am besten entwickeln und wie sich der Artenreichtum auf das Wachstum auswirkt? Die Erkenntnisse fließen auch in [COBIGA](#) – den Biologischen Korridor La Gamba ein und sollen helfen, in Zukunft einen möglichst natürlichen und artenreichen Regenwald entstehen zu lassen. Das Projekt wird in einer Kooperation der Universität für Bodenkultur, der Universität Wien, der Tropenstation La Gamba, der Sir Karl Popperschule und dem BRG 19 Wien mit Unterstützung des Bundesministeriums für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft durchgeführt.

Klicken um zu Öffnen



Christoph Firmberger

Tess Linden

JungforscherInnen an der Station

Im ersten Halbjahr 2016 fanden sich wieder viele Studierende der Universität Wien, der BOKU Wien und der Universität Salzburg an der Tropenstation La Gamba ein. Unsere Studentin Tess Linden der Universität Davis (USA) ist noch immer vor Ort. Das Spektrum der Forschungen ist beeindruckend und spiegelt die Vielfalt des Regenwaldes wieder. Hier eine Auflistung der Studierenden:

Julia Stauder (Univ. Wien - [Department für Botanik und Biodiversitätsforschung](#)).
Effects of topography on structure and composition of the understory herpetofauna of a lowland rainforest in the Golfo Dulce Region, Costa Rica.

Sarah Degenhart (Univ. Wien - [Department für Botanik und Biodiversitätsforschung](#)).
The diversity of odonata in dependence of the vegetation type, landuse and habitat structure in the lowland rainforest of the Golfo Dulce Region, Costa Rica.

Christoph Firmberger ([Univ. Wien - Department für Botanik und Biodiversitätsforschung](#)).
Vegetation dynamic of four different forest types in the

lowland forests of the Golfo Dulce region in Costa Rica.

Sabine Feldmeier ([Univ. Wien](#) und [BOKU Wien](#)).
Tree growth and survival in a tropical reforestation in Costa Rica.

Svenja Kleinschmidt (Univ. Wien und [BOKU Wien](#)).
Growth performance of native tree species planted on abandoned pastures in humid tropical lowland of Costa Rica, Central America.

Isabelle Steiner (Univ. Wien - [Department für Botanik und Biodiversitätsforschung](#)).
Bestäubungsökologie bei Araceae.

Sandra Eletzhofer (BOKU Wien - [Institut für Botanik](#)).
Struktur und physiologische Anpassungen von Sonnen- und Schattenblätter der wichtigen Baumarten auf der Finca Amable (COBIGA).

Elisa Besenbäck (BOKU Wien - [Institut für Botanik](#)).
Anteil der durch Herbivorie verloren gegangenen Blattfläche auf den Wiederbewaldungsflächen des Projekts COBIGA.

Lindsay Jackman (BOKU Wien - [Institut für Botanik](#)).
Spontanvegetation auf den Wiederbewaldungsflächen des Projekts COBIGA.

Sabine Weidlich (Univ. Salzburg - [AG Ökologie, Biodiversität & Evolution der Pflanzen](#)).
Bestäubungsbiologie ausgewählter Aronstabgewächse (Araceae) und die Anlockung ihrer bestäubenden Insekten.

Vera Foisner (Univ. Salzburg - [AG Ökologie, Biodiversität & Evolution der Pflanzen](#)).
Ökologie von ausgewählten Aronstabgewächsen (Araceae).

Tess Linden ([UC Davis](#)).
Chemical ecology and behavioral ecology of plant-pollinator associations between euglossine bees and Gongora orchids.



Arthur Wyns in La Gamba

Abgeschlossene wissenschaftliche Arbeiten

Wir gratulieren recht herzlich zum erfolgreichen Abschluß:

Gruber T. 2015. *Vergleichende phytochemische Untersuchungen an ausgewählten Arten der Gattung Psychotria (Rubiaceae)*. Univ. Wien. Masterarbeit.

Haynes R.L. 2015. *Forest Cover Change in Costa Rica's Protected Areas and Biological Corridors: 2000-2010*. Princeton University. Masterarbeit.

Keppner E. 2015. *Sammelverhalten und Konkurrenz an Futterstellen bei stachellosen Bienen*. Univ. Ulm. Masterarbeit.

Oberhauser F. 2015. *Not just ant-plants: Fungal patches and diazotrophic prokaryotes in the Cecropia / Azteca ant-plant symbiosis*. Univ. Wien. Masterarbeit

Wyns A. 2016. *The evil fern syndrome: Arrested succession in Costa Rican lowland secondary rainforest through domination of Dicranopteris pectinata stands*. Univ. Wien & Univ. Brussels.

Nigrowics M. 2016. *Struktur und Funktion explosiver Früchte und Samenverbreitung bei Acanthaceae*. Univ. Wien. Masterarbeit.



Prof. Dr. Stefan Vogel

Der Wissenschaftler Stefan Vogel ist verstorben. Mit inniger Anteilnahme müssen wir verkünden, dass der Ausnahmewissenschaftler Stefan Vogel im Alter von 90 Jahren in der Nähe von Wien im Herbst vorigen Jahres gestorben ist. Der Botaniker Stefan Vogel beschäftigte sich zeitlebens mit der Beziehung von Tier und Pflanze. Er forschte viel in den Tropen und hat durch seine scharfe Beobachtungsgabe, unbekannte Phänomene vor allem im Bereich der Bestäubungsbiologie, aufgeklärt. Professor Vogel war mit seiner Gattin Ilse vor einigen Jahren Gast an der Tropenstation La Gamba.

Herzlichen Glückwunsch

Wir gratulieren Senora Kathia Palma aus Rio Claro! Seit fast 10 Jahren ist Kathia Palma Baltodano für die Buchhaltung der Tropenstation La Gamba



zuständig. Im Zuge des Master-Studiums an der "Universidad Metropolitana Castro Carazo" in Paso Canoas hat Kathia nun ihr Studium abgeschlossen. Ihre Masterarbeit beschäftigte sich mit den "Problemen der Buchhaltung bei Verwendung von drei verschiedenen Währungen an der Tropenstation La Gamba".



Rodolfo besucht Österreich

An der Station wird Englisch gesprochen! Unser Mitarbeiter Rodolfo Fernández Duran hat einen Englisch-Kurs absolviert. An der Station nutzt er sein Fremdsprachenkenntnisse bereits intensiv u.a. um mit der US-amerikanischen Studentin Tess Linden zu kommunizieren. Rodolfo wird im Mai und Juni eine Reise nach Österreich unternehmen. Er möchte die Zentrale der Tropenstation La Gamba in Österreich kennen lernen und einmal im Leben Schnee und Eis sehen!



COBIGA - Finca Alexis

Derzeit laufen die Vorbereitungsarbeiten für Wiederbewaldungen auf der Finca Alexis in San Miguel. Im Gegensatz zu den bisherigen Flächen, liegt diese Finca auf einer Seehöhe von ca. 380m und ist somit ein wichtiges Bindeglied zwischen dem Tieflandregenwald des Nationalpark Piedras Blancas und dem Bergregenwald der Fila Cal. Die Zäune gegen Weidetiere sind bereits repariert, eine Baumschule ist im Aufbau begriffen und das alte Bauernhaus wird renoviert und dient als Basis für unsere Arbeiten. Schon bald kann es losgehen und es wird wieder gepflanzt.

[Spenden](#) werden jederzeit entgegengenommen!



COBIGA - Samenmesse in der Finca Modelo

Bereits zum 2. Mal fand heuer auf der Finca Modelo in La Gamba eine Samenmesse statt. Über 50 Personen aus der Umgebung kamen, um ihre Produkte zu zeigen und Samen zu tauschen. Höhepunkt war ein Vortrag von Roberto Sanchez über pilzresistente Kakaosorten und wie man diese erfolgreich veredelt. Kulinarische Besonderheiten wie Tamal und Picadillo de Zorillo rundeten die Veranstaltung ab. Als Abschluss wurden gemeinsam noch Bäume für die Zukunft gepflanzt.

Klicken um zu Öffnen



Aktion "Saubere Flüsse"

Unter dem Motto Saubere Flüsse für La Gamba fand am 8. April erstmals ein Tag mit SchülerInnen und Interessierten aus La Gamba statt, bei dem die Bedeutung der Flüsse für Mensch und Umwelt erklärt wurde. Tabea Zimmermann, Beatriz Lopez von [Conservacion Corcovado](#) zeigten den Kindern einfache limnologische Felduntersuchungen die im *Quebrada Negra* durchgeführt wurden. Sie erklärten die Funde und Messergebnisse und wiesen auf die Bedeutung der Untersuchungen hin. Die Wasserqualität der Quebrada Negra ist sehr gut, die Zusammensetzung der Organismen deutet auf keine bis geringe Belastung hin. Beim nächsten Treffen im Mai, wird die *Quebrada Gamba* untersucht die bereits im Einflußbereich der landwirtschaftlich genutzten Flächen liegt.

Klicken um zu Öffnen

PraktikantInnen an der Station

Ob auf den Wiederbewaldungsflächen, beim Pflanzen von Bäumen, im Versuchsgarten der Station, oder beim Kompostieren - ohne ihre großartige Hilfe könnten wir unsere Projekte in dieser Art nicht realisieren (links im Bild: Marieke Laengner).

Vielen Dank für die Hilfe!

Haben Sie auch Interesse ein Praktikum oder Volontariat bei uns zu machen? Informieren Sie sich auf unserer Praktikum - [Seite](#).



Photovoltaik

Die Station wird stromautonom(er)

Seit kurzem verfügt die Station über eine Photovoltaikanlage (6 kWp). Die Idee und das Ziel dieser Anlage ist die energieintensive Klimaanlage im Labor größtenteils mit eigenem Strom zu betreiben. Die Station ist hinsichtlich der Ökologisierung von Energie Vorreiter in Costa Rica. Wir sind der erste Betrieb im Canton Golfito, der eine Solaranlage in dieser Größe betreibt. Die Installation wurde von Eduardo Corrales durchgeführt, einem ehemaligen Schüler unseres Schulprojektes in La Gamba der seine eigene Elektrofirma aufgebaut hat und sich auf Solaranlagen spezialisiert hat.

Klicken um zu Öffnen

Schulprojekt

Dank der finanziellen Unterstützung von Pateneltern aus Österreich, Deutschland und Luxemburg kann der Abschluss an einem *Colegio* (Gymnasium) bzw. einer Universität ermöglicht werden. Für Kinder/Jugendliche aus der Ortschaft La Gamba ist es mühsamer und kostenintensiver einen höheren Schulabschluss zu erwerben. Täglich um 6:30 Uhr müssen die Schüler mit einem Schulbus zur Interamerikana fahren. Von dort geht es dann mit einem öffentlichen Bus weiter nach Rio Claro oder



zur Finca Alajucla. Dieses Jahr werden **12** Kinder unterstützt.
Wir suchen laufend Paten für unsere SchülerInnen aus La Gamba. Haben Sie Interesse dieses Projekt zu unterstützen? Besuchen Sie unsere [Schulprojekt Seite](#) und setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Klicken um zu Öffnen

Aufruf für Kalenderbilder
2017

**Der Stations-Kalender -
2017**

Sie kennen unseren Kalender noch nicht? Sie haben die Tropenstation La Gamba besucht und schöne Fotos geschossen? Dann bitten wir Sie um Ihre schönsten Fotos rund um La Gamba zu folgenden Themen: Tiere, Pflanzen, Stimmung, Landschaft und Menschen. Eine fachkundige Jury wird die besten Fotos auswählen.

Vorgaben für eine
Einsendung: **max. 5 Bilder**,
in min. 300dpi, als jpg oder
tiff.

Alle Fotoautoren der
gewählten Kalenderbilder
erhalten 3 Gratisexemplare
des Kalenders 2017!
Laden Sie Ihre Bilder bis
zum **01.10.2016** [hier](#) hoch.



Druckwerke, Schmuck und Chili

Schmuck aus La Gamba, Bücher über die Region und ganz neu: das **Gewürzset** bestehend aus Chili, Pfeffer und Kurkuma aus unserer Versuchsländwirtschaft - natürlich BIO.

Wir haben außerdem wieder neuen Schmuck aus La Gamba. Kreative Frauen aus La Gamba stellen Schmuck aus Regenwaldsamen her. Sie suchen ein originelles Geschenk und wollen dabei auch noch helfen? Setzen Sie sich mit uns in Verbindung:

♣ Department für Botanik und Biodiversitätsforschung am Rennweg 14, 1030 Wien Wir sind im 5. Stock im Zimmer 513 zu finden.

♣ Oder natürlich auch per [email](#).



Spenden

Die Tätigkeiten des "Vereins zur Förderung der Tropenstation La Gamba" werden zum Großteil von SpenderInnen finanziert.

An dieser Stelle möchten wir uns für ihre bisherige Unterstützung bedanken! Spenden werden jederzeit gerne dankend entgegen genommen.

Wir sind seit 21.08.2013 außerdem eine spendenbegünstigte Einrichtung - Sie können Ihre Spende an den Verein steuerlich geltend machen! Gerne schicken wir Ihnen einen Spendenerlagschein oder eine Bestätigung für das Finanzamt zu!

Bankverbindung: BA-CA
Kontoinhaber: Verein La Gamba, Rennweg 14 , 1030 Wien
IBAN: AT30 1200 0520 7877 0401
BIC: BKAUATWW

Vielen Dank!



Mitglied im Förderverein werden

Unser Verein zur Förderung der Tropenstation La Gamba zählt an die 600 Mitglieder. [Werden auch Sie jetzt Mitglied!](#)

Sie erhalten regelmäßige Informationen zur Tropenstation La Gamba sowie unsere Druckwerke und den begehrten Kalender zugesandt.

Natürlich erhalten Sie als neues Mitglied auch ein Willkommensgeschenk!